



Stadt Bielefeld Schuldenbericht 2016

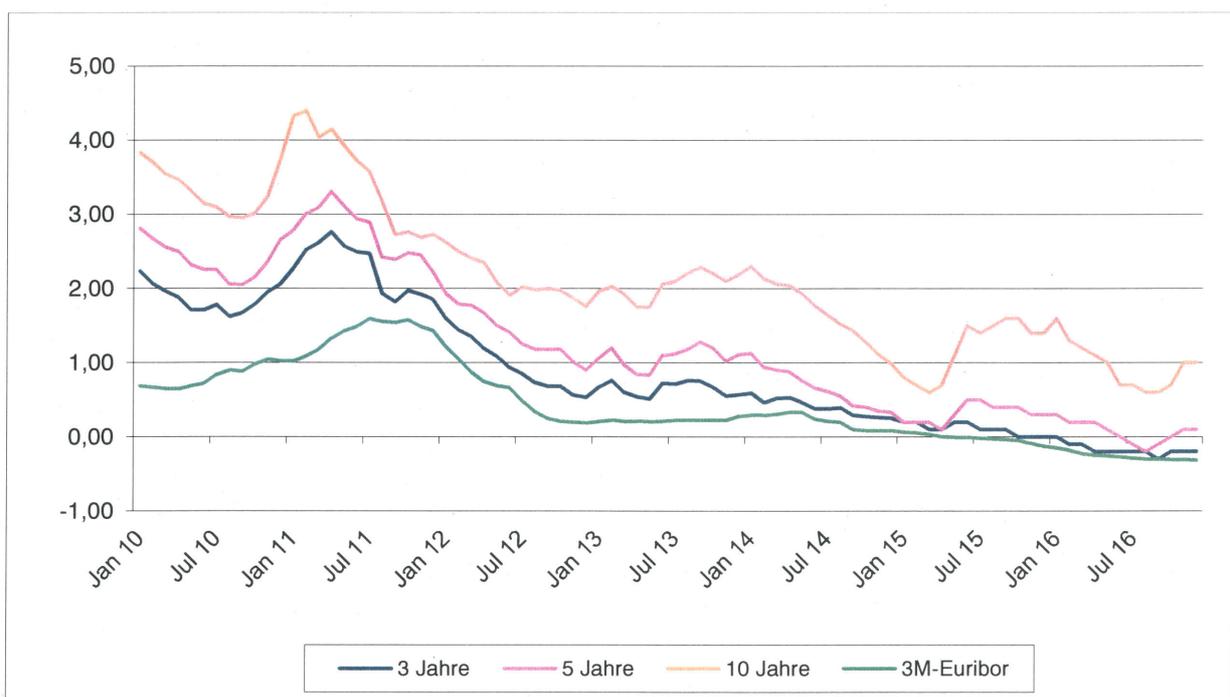
Einleitung

Mit Hilfe des Schuldenberichts soll ein Überblick über den Stand und die Entwicklung der Kreditverbindlichkeiten der Stadt Bielefeld im Jahr 2016 gegeben werden. Erstmals wurden im Rahmen von Konzernfinanzierung zusätzliche Kredite aufgenommen, die an Tochterunternehmen weitergereicht wurden.

Zinsentwicklung

Die Talfahrt der Zinsen hat sich zu Beginn des Jahres 2016 zunächst weiter fortgesetzt. Die Unsicherheiten an den Finanzmärkten u. a. aufgrund der Entscheidung in Großbritannien, die Europäische Union verlassen zu wollen, der Bankenkrise in Italien und den Nationalwahlen in Spanien waren und sind groß. Die Präsidentschaftswahl in den USA Anfang November 2016 sorgte für neue Turbulenzen. Insgesamt sind die Zinsen seit Sommer letzten Jahres wieder leicht gestiegen, haben aber noch nicht das Niveau vom Jahreswechsel 2015/2016 erreicht.

Die Zinsentwicklung der Jahre 2011 bis 2016 kann nachfolgender Grafik entnommen werden. Bei den angegebenen Zinssätzen handelt es sich nicht um tatsächlich erzielte Zinsen, sondern um Umlaufrenditen festverzinslicher Wertpapiere veröffentlicht durch die Deutsche Bundesbank. Die Werte werden lediglich zur Orientierung herangezogen.



Schuldenstand

Entwicklung der Schulden im Kernhaushalt und bei den eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen:

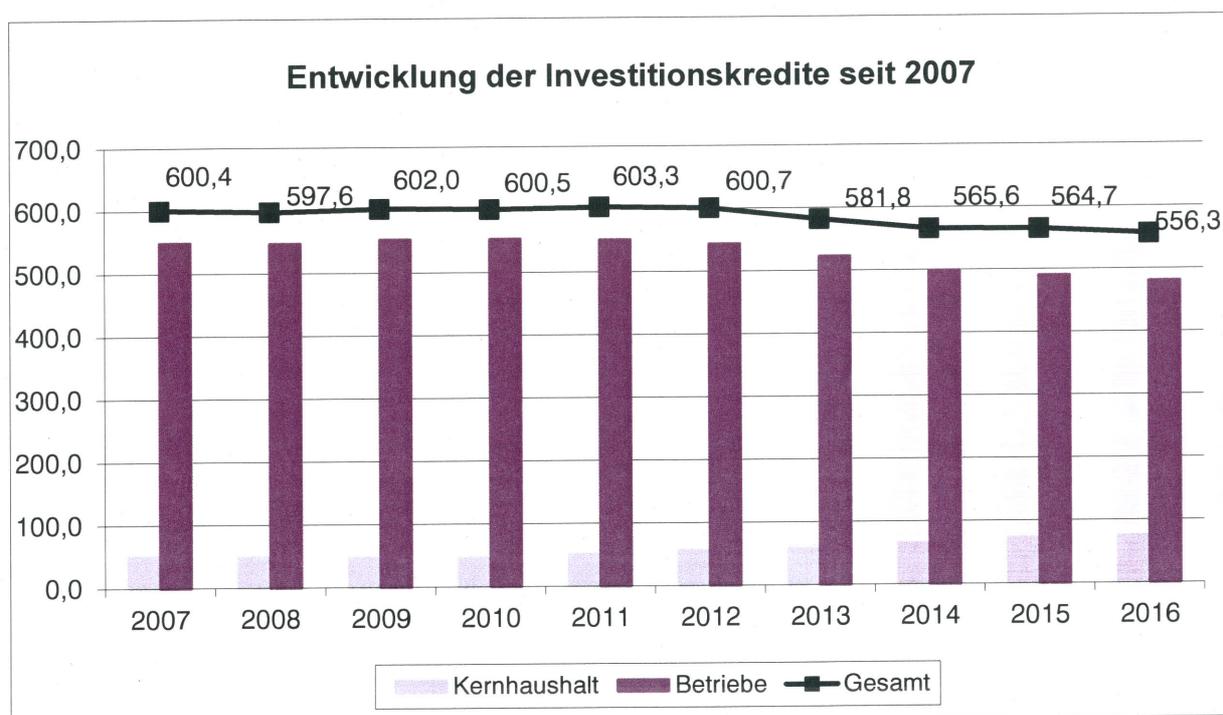
Schuldenstand am 01.01.2016	Aufnahmen 2016	Tilgung 2016	Schuldenstand am 31.12.2016
--------------------------------	-------------------	-----------------	--------------------------------

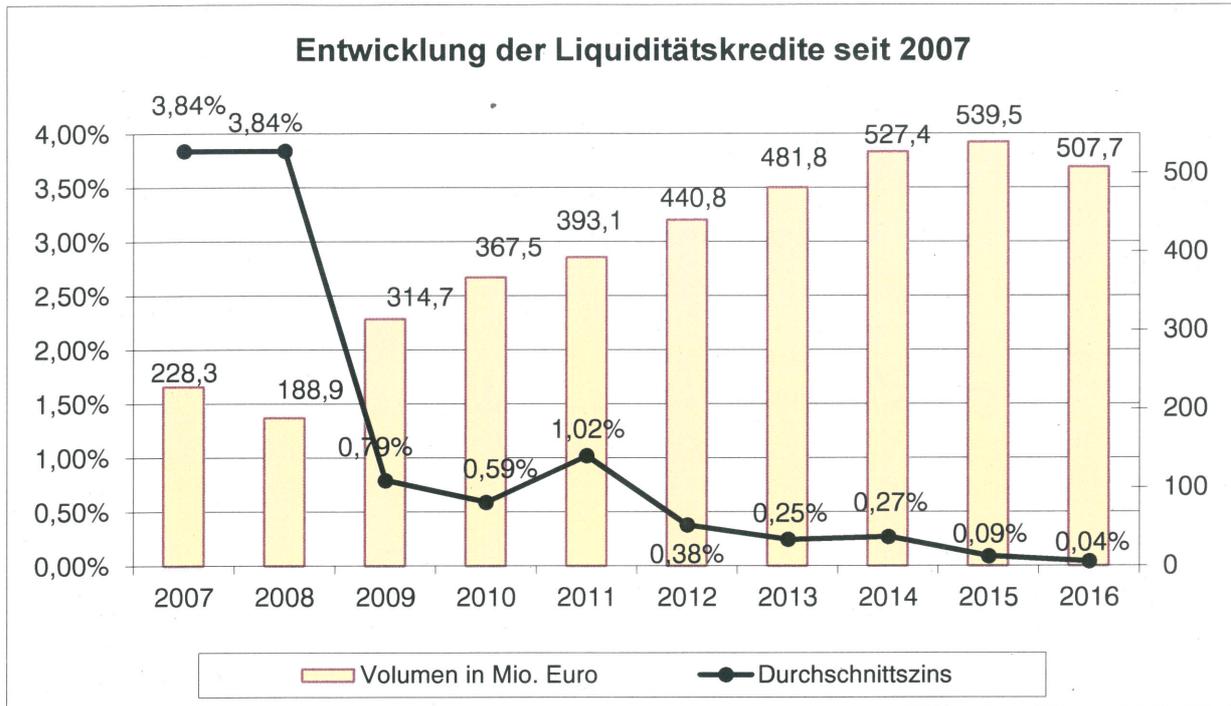
Investitionskredite

Kernhaushalt	73.713.956 €	4.000.000 €	2.472.707 €	75.241.249 €
Bühnen u Orchester	71.722 €	0 €	15.000 €	56.722 €
IBB	0 €	0 €	0 €	0 €
ISB	211.503.428 €	6.250.000 €	16.710.309 €	201.043.119 €
UWB	279.443.539 €	20.000.000 €	19.482.633 €	279.960.906 €
Betriebe insgesamt	491.018.689 €	26.250.000 €	36.207.942 €	481.060.747 €
Investitionskredite insgesamt	564.732.645 €			556.301.996 €
Liquiditätskredite	539.503.000 €			507.736.357 €
Kredite zur Konzernfinanzierung	0 €	129.739.000 €	4.268.000 €	125.471.000 €

Schulden insgesamt	1.104.235.645 €			1.189.509.353 €
---------------------------	------------------------	--	--	------------------------

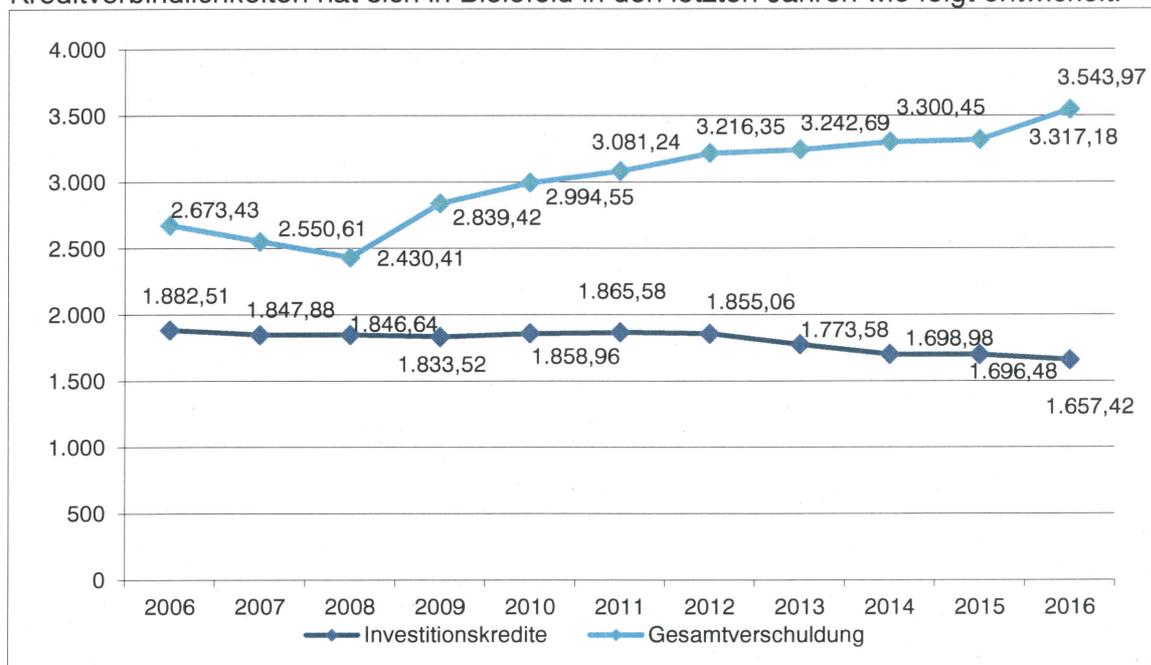
(Der Stand der Liquiditätskredite zum 31.12.2016 kann sich durch Jahresabschlussbuchungen noch geringfügig verändern.)





Pro-Kopf-Verschuldung

Die Pro-Kopf-Belastung getrennt nach Investitionskrediten und dem Gesamtbestand an Kreditverbindlichkeiten hat sich in Bielefeld in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

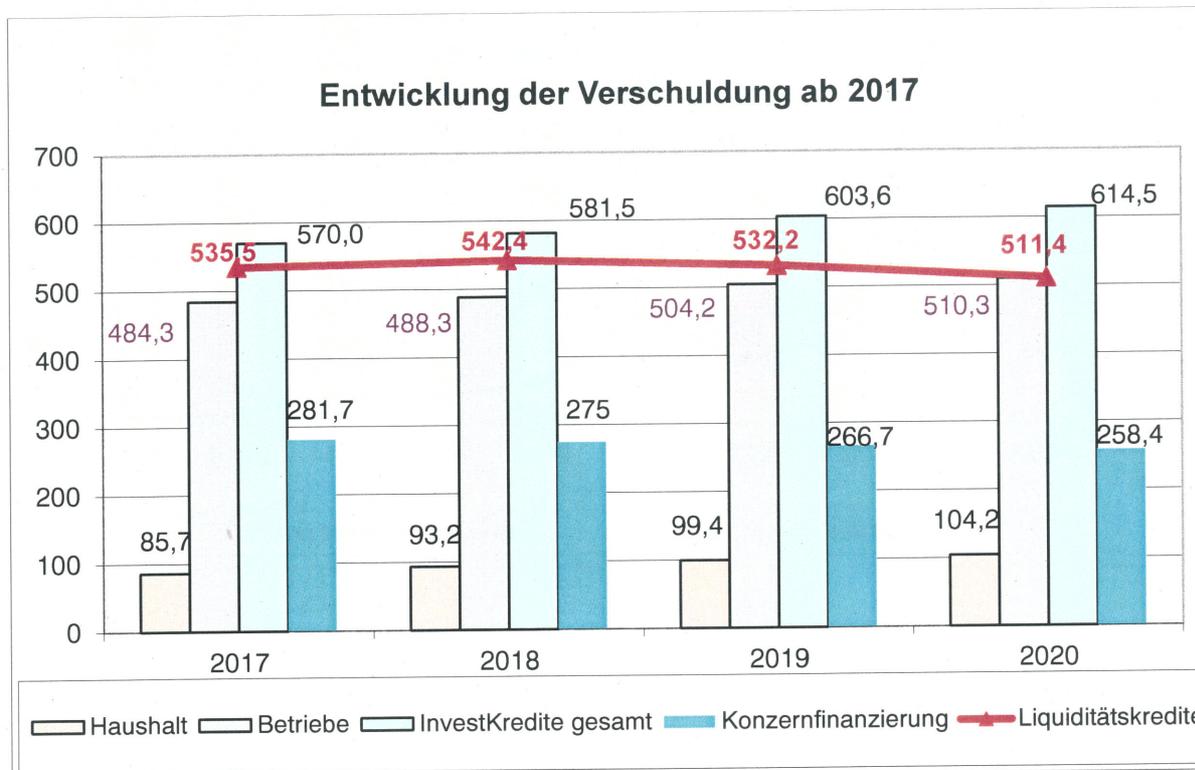


Hinweis:

Der Anstieg der Pro-Kopf-Gesamtverschuldung von 2015 nach 2016 hängt im Wesentlichen mit der Konzernfinanzierung zusammen.

Ausblick

Entsprechend der aktuellen Finanzplanung sollen sich die Schulden für den Kernhaushalt und die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen in den nächsten Jahren wie folgt entwickeln:



(Werte in Mio. Euro)

Hinweis zur Konzernfinanzierung:

Inwieweit vorgesehene Ermächtigungen tatsächlich in Anspruch genommen werden steht bei Erstellung dieses Berichts noch nicht fest.

Bereits im Jahr 2018 wird nur noch ein geringer Anstieg der Liquiditätskredite erwartet. Im Jahr 2019 sind sie sogar rückläufig. Für das Jahr 2019 wird erstmals wieder ein Haushaltsüberschuss in der Finanzrechnung prognostiziert. Ursächlich hierfür ist die positive Entwicklung im Haushalt aufgrund verschiedener Konsolidierungsmaßnahmen.

Bielefeld, 10.01.2017



 Kaschel, Stadtkämmerer